

## Stärken Sie Menschen ohne Berufsabschluss!

Sie beschäftigen Mitarbeitende ohne Berufsabschluss und möchten, dass diese einen offiziellen Nachweis über ihr Können erhalten?

Sie haben Bewerberinnen oder Bewerber ohne Berufsabschluss und benötigen einen Nachweis über deren berufliche Handlungsfähigkeit?

Sie möchten langjährigen Beschäftigten ohne Berufsabschluss Wertschätzung vermitteln?

Sie sind an einer nachhaltigen Personalentwicklung interessiert und suchen ein Instrument, um Menschen ohne Berufsabschluss in Ihrem Unternehmen zu stärken?

Nutzen Sie das Validierungsverfahren als Baustein in Ihrer Strategie zur Fachkräftesicherung.



Weitere Infos zum Verfahren finden Sie hier:



### Impressum

Herausgeberin  
Handwerkskammer Dortmund  
Ardeystr. 93  
44139 Dortmund



Daniela Weber  
Tel. +49 231 5493-454  
validierung@hwk-do.de  
www.hwk-do.de

Bildmaterial: HWK DO/KI generiert

**DAS HANDWERK**

VALIDIERUNG VON LANGJÄHRIGER BERUFSERFAHRUNG

# Erfahrung *anerkennen.*

# Fachkräfte entwickeln.



Handwerkskammer  
Dortmund





## Das Validierungsverfahren: Ablauf, Mehrwert, Beratung

Das Validierungsverfahren ist ein Verfahren zur Feststellung und Bescheinigung der individuellen beruflichen Handlungsfähigkeit.

### Wer kann teilnehmen?

Mitarbeitende (in der Regel mind. 25 Jahre) mit einschlägiger Berufserfahrung ohne Abschluss in diesem Beruf, z. B. Angelernte oder Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger.

## Wie läuft das Validierungsverfahren ab?

### 1. Information und Beratung

Ihre Mitarbeitenden werden durch uns über das Verfahren informiert und zur Antragsstellung beraten.

### 2. Zulassung und Vorgespräch

Nach Antragsprüfung und Zulassung findet ein Vorgespräch zwischen Ihren Mitarbeitenden und dem Prüfer bzw. der Prüferin statt. Das Gespräch dient dem gegenseitigen Kennenlernen und Ihre Mitarbeitenden erfahren alles Wichtige zur Bewertung.

### 3. Kompetenzfeststellung

In der Bewertung wird das berufliche Können durch praktische und mündliche Aufgaben aus der Berufspraxis festgestellt. Die Feststellung der Kompetenzen erfolgt immer im Vergleich zu den jeweiligen Anforderungen des Berufsbildes. Neben der Person, die die Berufserfahrung bewertet, ist ein weiterer Prüfer oder eine weitere Prüferin unterstützend vor Ort.

### 4. Ergebnis

Abhängig vom Ergebnis wird ein Zeugnis über die vollständige oder ein Bescheid über die überwiegende Vergleichbarkeit der beruflichen Handlungsfähigkeit im Referenzberuf (= anerkannter Ausbildungsberuf) ausgestellt. Mit dem Verfahren wird kein Berufsabschluss vergeben.

**Sie und Ihre Mitarbeitenden werden während des gesamten Verfahrens von der Handwerkskammer begleitet.**

**Für Menschen mit Behinderungen gibt es besondere Bestimmungen.**

**Wir beraten Sie gerne.**

## Was kostet die Teilnahme?

Das Validierungsverfahren ist eine gebührenpflichtige hoheitliche Leistung. Wir informieren Sie gerne zu den Gebühren.

## Was ist der Mehrwert für Ihren Betrieb?

- Sie tragen zur Mitarbeiterbindung bei.
- Sie vermitteln Ihren Mitarbeitenden Wertschätzung.
- Sie können Ihre Mitarbeitenden nach der Validierung passgenauer einsetzen und zielgerichtet weiterqualifizieren.
- Sie können die Motivation zur beruflichen Weiterentwicklung Ihrer Mitarbeitenden stärken.
- Sie erhalten einen Nachweis über die Qualifikation Ihrer Mitarbeitenden gegenüber Kunden.
- Sie erhöhen die Fachkräftequote in Ihrem Betrieb.

**Somit leistet das Validierungsverfahren einen Beitrag zur Fachkräftesicherung.**

Weitere Infos dazu finden Sie hier:



## Wie können Sie unterstützen?

Indem Sie Ihre Mitarbeitenden

- auf das Validierungsverfahren aufmerksam machen
- zur Teilnahme motivieren
- bei den Kosten unterstützen
- für die Teilnahme an der Bewertung freistellen  
ggf. bei der Vorbereitung auf das Validierungsverfahren unterstützen